



Jahresbericht 2025 der kirchlichen heilpädagogischen Arbeit

Zahlen sorgen in der kirchlichen Arbeit landauf landab für schwierige und hitzige Diskussionen. Die rückläufigen Mitgliederzahlen und die damit fehlenden finanziellen Mittel beschäftigen auch uns in der kirchlichen heilpädagogischen Arbeit sehr.

Hier **ein Versuch**, die kirchliche heilpädagogische Arbeit für das vergangene Jahr in Zahlen zu erfassen.

35 x freuten sich die ca. 17-20 Teilnehmenden der Fyrstund in der Silea auf das gemeinsame Feiern, Singen, Beten, Austauschen und Wiedersehen.

Über **60 Kinder** besuchten wöchentlich die heilpädagogische KUV im Schulheim Sunneschyn, in der HPS Region Thun oder manchmal auch das Wald-KUV.

1 x fand die KUV der Kinder der HPS Region Thun gemeinsam mit Kindern der Kirchgemeinde Steffisburg statt.

7 Schüler:innen vom Schulheim Sunneschyn und der HPS Region Thun wurden dieses Jahr in Steffisburg konfirmiert.

7 x trafen sich ungefähr 30 Teilnehmer:innen der Timbuktugruppe und verbrachten einen Tag zusammen. Gemeinsam wurde gekocht, genossen, einer biblischen Geschichte oder einem Thema nachgespürt, gefeiert, gesungen, gelacht, ausgetauscht, getanzt, gespielt, spaziert, gebetet und Gemeinschaft gelebt.

Im Juni freuten sich alle auf das vielgeschätzte und «fägige» 2tägige Wochenendlager. Für das «Zmorge» wurden **6kg frische Züpfe** beim Beck geholt. In der gesamten kirchlichen heilpädagogischen Arbeit lagen in diesem Jahr über **200 Cervelats auf dem Grill** und erfreuten Gross und Klein.

Ein Team von 22-25 Mitarbeitenden im Alter von 15-71 Jahren gestaltete die Arbeit und half bei der Betreuung mit. Der **Betreuungsschlüssel lag bei 1:3.**

In der KUV benötigten einige Kinder eine **1:1 Betreuung.**

Über 200 Kerzli wurden bei der Fürbitte und beim Dankgebet 2025 angezündet.

Nicht zählbar sind die vielen Begegnungen, Freundschaften, sorglosen Momente, Gespräche, Umarmungen und wertvollen Erlebnisse.

Ein herzliches **DANKE** allen, die ihr die kirchliche heilpädagogische Arbeit ermöglicht und mitträgt!